

März 2005

## Vorwort

Liebe Mitglieder, sehr geehrte Förderer und Freunde,

die rege Beteiligung am Thema 'Super Nanny' überraschte uns. In diesem Zusammenhang gilt unser Dank besonders einem Interessenten, der uns einen weiteren Zeitungsartikel schickte, siehe Anlage.

Wir danken der Familientherapeutin Andrea Hopf für ihren Beitrag, in welchem sie den negativen und problematischen Umgang der 'Super Nanny' mit Eltern, hier speziell mit einer Mutter, ins Blickfeld rückt.

Auf mehrfachen Wunsch gehen wir ausführlicher auf das Imitationsverhalten von Kindern und Jugendlichen ein.

Eine Mutter, sie ist Mitglied des JurorenGremiums, schrieb über den ‚Schocker im KiKa‘ 12/2004, dass sie das Programm des Kinderkanals seit der Analyse mit anderen Augen sieht.

Zum Lernen und zur Zukunft gehören mannigfaltige Einflüsse, denen unsere Kinder ausgesetzt sind – es sollten immer die richtigen sein.

Engagieren Sie sich schon für ein Thema von gesellschaftlicher und internationaler Größenordnung ? Wir wünschen uns, dass sich weitere Personen und Unternehmen angesprochen und motiviert fühlen, sich **mit uns gemeinsam** den vielfältigen und **dringlichen Aufgaben** anzunehmen, an den Erfolgen teilzuhaben und weitere Erfolge mit uns zu entwickeln.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr

**Glückliche Familie e.V.**